

Der Hockeyclub Kassel trauert um seinen Ehrenvorsitzenden Hans-Jürgen „Forti“ Fortmüller, der am 25.11.2022 im Alter von 89 Jahren verstorben ist.

Hans-Jürgen Fortmüller wurde am 17.09.1933 in Hamm/Westf. geboren und verstarb am 25.11.2022 nach kurzer schwerer Krankheit im Alter von 89 Jahren im Kreise seiner Familie in seinem Zuhause in Kaufungen.

Die lebenslange Leidenschaft des ehemaligen Exportkaufmanns war der Hockeysport, den er als Spieler, Funktionär und Lobbyist im besten Sinne prägte. Seine sportliche Heimat fand Forti im Hockey-Club Kassel (HCK), dem als Gründungsmitglied immer seine besondere Aufmerksamkeit, ja eine geradezu persönliche Zuneigung und immer volle Identifikation galten.

Fortmüller brachte Anfang der Neunzigerjahre den HCK nach Querelen beim Ausscheiden der Hockeyabteilung aus dem KSV (dem er seit 1960 angehört hatte) wieder in ein ruhiges Fahrwasser und legte so ein solides Fundament für stetiges Wachstum, Weiterentwicklung und sportliche Erfolge des Vereins. Unermüdlich und mit hohem persönlichem Einsatz trainierte er diverse Jugend- und Erwachsenenmannschaften und übernahm in unterschiedlichen Vorstandsfunktionen Verantwortung für den Verein.

Sein besonderes Anliegen war stets die Jugendarbeit, die er nicht nur als Fortbilder für Lehrkräfte im Rahmen von Schulhockey-Arbeitsgemeinschaften, sondern immer wieder auch finanziell förderte. Es ist zu einem großen Teil Hans-Jürgen Fortmüllers Verdienst, dass der Hockeysport heute auch in Nordhessen eine feste Größe in der Sportlandschaft ist.

Den Hockeyschläger legte Fortmüller auch im höheren Alter nicht aus der Hand: Als aktiver Spieler und zeitweise auch als Kapitän der Hockey-Senioren Nationalmannschaften Ü60 bis Ü 70, konnte er sich in über siebzig Einsätzen im Nationaltrikot über mehrere Europa- und Weltmeistertitel freuen. Auch bei den Rhein-Ruhr-Veteranen, einer westdeutschen Seniorenmannschaft engagierte sich Forti jahrelang, in Spielbetrieb und Vorstand sowie der Pflege seines weitgespannten Hockey-Netzwerkes. Ein besonderer Höhepunkt seiner lebenslangen Hockeyaktivität war der Einsatz als Stadionsprecher des Olympischen Hockeyturniers 1972. Für seine zahlreichen Verdienste wurde Forti unter anderem mit dem Ehrenbrief des Landes Hessen und der Goldenen Sportplakette der Stadt Kassel ausgezeichnet.

Der Hockey-Club Kassel verliert mit Hans-Jürgen Fortmüller einen jederzeit hochengagierten, kompetenten und emotional involvierten Begleiter, dem der Hockeysport und insbesondere der HCK ein Herzensanliegen waren. Forti war für die Mitglieder eine Identifikationsfigur und ein im besten Sinne kritischer, gelegentlich auch konstruktiv-beharrlicher Freund in Fragen der sportlichen und organisatorischen Entwicklung des Vereins.

Vorstand und Mitglieder des HCK sind dankbar für Jahrzehnte voller Einsatz und werden Hans-Jürgen „Forti“ Fortmüller stets ein ehrendes Gedenken bewahren.